

9-Uhr-Treff der Caritas

Morgen findet von 9 bis 11 Uhr wieder der 9-Uhr-Treff der Caritas im Sozialzentrum in Mainburg statt. Anmeldungen sind bei Ansprechpartnerin Annegret Grau unter Telefon 08751/61128 notwendig.

Kaffeekränzchen der Sudetendeutschen

Morgen findet das Kaffeekränzchen der Sudetendeutschen Frauen statt. Treffpunkt ist um 14 Uhr im Hotel-Gasthof Seidlbräu. Auch Gäste sind herzlich willkommen.

Gesprächsrunde des KMOB

Der Kontaktkreis für Menschen mit und ohne Behinderung (KMOB) hält am morgigen Donnerstag ab 18 Uhr eine „Gesprächsrunde“ im Caritas-Altenheim „St. Michael“ in Mainburg ab.

Frauenverein Kinderhort bietet Kinderbetreuung

Anmeldung für Krippe und Kindergarten

Mainburg. Die Anmeldungen für das kommende Kindergartenjahr des Frauenvereins Kinderhort finden am kommenden Montag und Dienstag von 14.30 bis 16.30 Uhr in der Gruppe „Kleiner Tiger“ und „Kleiner Bär“ statt.

Der siebengruppige Kindergarten „Kleiner Tiger“ und „Kleiner Bär“ bietet folgende Betreuungszeiten an: Eine Vormittagsgruppe mit vier Stunden, jeweils vier überzogene Vormittagsgruppen mit einer Regelöffnungszeit von fünf und sechs Stunden, eine Ganztagesgruppe mit der Betreuungszeit zwischen sechs und sieben Stunden und eine Ganztagesgruppe, die von 7 bis 17 Uhr geöffnet ist.

In den Ganztagesgruppen ist die Beteiligung an der Mittagsverköstigung verpflichtend. Der Frühdienst ab 7 Uhr ist für alle Gruppen (nicht für die Vormittagsgruppe mit vier

Von Hans Kistler

Mainburg. Im Rahmen der jüngsten Fachmesse InservFM in Frankfurt wurden vom Deutschen Verband für Facility Management die GEFMA-Förderpreise verliehen. Unter den Preisträgern war in diesem Jahr Stadtbaumeister Ulrich Dempf, der für seine Abschlussarbeit im berufsbegleitenden Masterstudiengang in der Fachkategorie „Projektentwicklung“ ausgezeichnet wurde.

Am Wettbewerb um den Haupt- und fünf Fachpreise, der bereits zum 20. Mal ausgelobt wurde, hatten sich über 30 Absolventen mit ihren Hochschul-Abschlussarbeiten zum Thema „Facility Management“ beteiligt.

Mit seinen Ausführungen zum Thema „Lebenszyklusanalyse in der Bauleitplanung“ überzeugte Dempf

Stunden) mit der Öffnungszeit ab 7.30 Uhr möglich.

Für die Kinderkrippe „Pustebume“ findet die Anmeldung am Montag von 15 bis 16.30 Uhr statt. Es werden Kinder im Alter zwischen ein und drei Jahren aufgenommen. Die wöchentliche Betreuungszeit kann 25 bis 40 Stunden betragen. In Ausnahmefällen kann ein Krippenplatz auch geteilt werden auf zwei oder drei Tage mit einer täglichen Mindestbuchungszeit von jeweils fünf Stunden.

Die Kindergarten- und Krippenbeiträge sind je nach Betreuungszeit gestaffelt. Die Erziehungsberechtigten werden gebeten, ihr Kind und das Vorsorgeuntersuchungsheft zur Anmeldung mitzubringen. Personensorgeberechtigte nicht deutschsprachiger Herkunft sollen den Personalausweis oder die Abstammungsurkunde mitbringen.

GEFMA-Förderpreis für Abschlussarbeit zum Master

Auch Stadtbaumeister Ulrich Dempf unter den Preisträgern



Bürgermeister Josef Reiser und Geschäftsleiter Karl Raster (links) gratulierten Ulrich Dempf mit einem Präsent zur Auszeichnung. Foto: Stadt Mainburg

nicht nur die prüfenden Professoren an der TH Nürnberg, sondern nun auch die vierköpfige Jury der GEFMA.

Bürgermeister Josef Reiser, sichtlich stolz, und Geschäftsleiter Karl Raster gratulierten Stadtbaumeister Dempf zur Auszeichnung.

Helmut Barbian treffsicher

Gutbesuchtes Übungsschießen der Schüsselhauser

Mainburg. Beim gutbesuchten Übungsschießen der Schüsselhauser erzielten in der Schülerklasse Luftgewehr Florian Hözl 127 (aufgelegt), Niclas Inderst 96 und Michael Hösl 91 Ringe. Die Jugendklasse wurde durch David Goldbrunner (157 Ringe) und Ann-Kathrin Hauer (129) vertreten.

In der Damenklasse erzielten Rebecca Stotz 151, Magdalena Barbian 128, Elisabeth Wiesinger 126 und Claudia Fischer 118 Ringe. Josef Fischer schoss in der Seniorenklasse 176 Ringe (aufgelegt). Mit dem Zimmerstutzen erreichte Jürgen Keller 60 Ringe.

In der Meisterklasse Luftpistole erreichten Helmut Barbian 179, Oliver Volkmer 176, Klaus Inderst 165 und Rebecca Stotz 155 Ringe. Ro-

bert Westermaier erzielte in der Meisterklasse Luftpistole mit 178 Ringen den ersten Platz vor Martin Hösl (170) und Wilhelm Haltmeier (144).

In der Meistbeteiligung hatte Robert Westermaier den besten Teiler (32,8), die weiteren Plätze besetzten Claudia Fischer (184,1), Josef Fischer (207,9), Martin Hösl (222,3) und Rebecca Stotz (291,3).

Alle am Schießsport Interessierten sind zu einem Schnupperkurs im Luftpistole-, Luftpistole- oder Zimmerstutzen-Schießen jeden Freitag ab 18.30 Uhr im Seidlbräu willkommen. Alle, die fasziniert vom Bogensport sind, können sich jeden Samstag ab 15 Uhr in der Tennishalle „Grün-Rot“ das Bogenschießen zeigen und erklären lassen.

Freizeitgruppe der Caritas

Heute findet der Freizeitgruppen-Treff der Caritas im Sozialzentrum in Mainburg statt. Anmeldungen sind bei Ansprechpartnerin Andrea Kammermeier unter Telefon 09441/500726 notwendig.

Vereinsnachrichten

TSV Mainburg - Tanzen: Im Trainingsraum von „Abens-Aktiv“ trainiert heute ab 20 Uhr die Latein-Gruppe.

Billardclub Mainburg: Heute ist ab 19 Uhr wieder „Billard spielen(d) lernen“ im Vereinsheim am Grenzweg.

Geflügelzuchtverein Mainburg: Am Samstag findet um 19 Uhr die Monatsversammlung im Vereinslokal Kreitmair in Notzenhausen statt. Es geht um das Hühnerimpfen am Sonntag.

Fischereiverein Mainburg: Die Mitglieder beteiligen sich am Samstag am „Ramadama“. Auch die Fischerjugend ist willkommen. Treffpunkt ist um 13.45 Uhr an der Stadthalle. Die Fischgewässer in der Abens sind bis einschließlich Montag, 20. März, wegen Besatzmaßnahmen gesperrt. Die Vereinsweihen sind davon nicht betroffen.

TSV Sandelzhausen: Heute ist ab 17 Uhr die Sauna für die Damen geöffnet.

Schützengesellschaft Sandelzhausen: Am Freitag findet wieder ein Schießabend statt. Ab 18.30 Uhr schießen die Schüler und Jugend, ab 19.30 Uhr alle anderen Klassen. Das Königschießen ist am Samstag, 18. März.

St. Sebastian-Schützen Walkertshofen: Heute und am Samstag sind die beiden letzten Gelegenheiten, um die Dorf- und Gemeindeförderpreise zu gewinnen. Am Samstag kann man auch wieder für gestiftete Preise an den Stand treten. Beginn ist jeweils um 18.30 Uhr.

Tell-Schützen Train: Morgen ist ab 19.30 Uhr Preisschießen.

Krieger- und Soldatenkameradschaft Volkenschwand: Der Verein beteiligt sich am Sonntag am Kriegerjahrgang des Nachbarvereins Großundertshausen. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr beim Gasthaus Riederer. Mitfahrgelegenheit ist gegeben.

Pindbacher Schützen Oberpindhart: Das Endschießen, bei dem es eine von Ehrenschützenmeister Max Inzenhofer gestiftete Endscheibe zu gewinnen gibt, findet am Samstag ab 19 Uhr statt. Bei diesem Schießabend besteht die letzte Möglichkeit, auf die Vereinsmeisterschaft nachzuschießen. Die Standaufsicht hat Konrad Vögler.

1. FC Nürnberg-Fanclub Aiglsbach/Schwaig: Abfahrt zum Spiel am Sonntag gegen Arminia Bielefeld ist um 9.15 Uhr in Mainburg an der Bushaltestelle sowie um 9.45 Uhr am Marienplatz in Aiglsbach. Für kurzentschlossene Fußballfans besteht noch Mitfahrgelegenheit. Anmeldungen nimmt Herbert Burger, Telefon 08751/9520, ab 19 Uhr entgegen.

FK Aiglsbach: Die Monatsversammlung entfällt am Freitag wegen der Bürgerversammlung. Neuer Termin ist voraussichtlich eine Woche später.

FC Unterpindhart - Lauf10!: Heute ist von 9 bis 10 Uhr Nordic Walking, Treffpunkt am Vereinsheim.

Hallertauer Zeitung

Verlag und Druck: J. Thomann'sche Buchdruckerei, 84028 Landshut, Altstadt 89
Verleger und Herausgeber: Prof. Dr. Martin Balle

Redaktion

– Straubing und Landshut –
Politik und Wirtschaft Dr. Gerald Schneider
Markus Peherstorfer (stellv.)

Red. für Sonderaufgaben Fridolin M. Rüb
Bernhard Stuhlfelner
Hannes Lehner
Ralf Lipp (stellv.)

Bayern und Regionales Ottmar Gugges
Peter Parzefall (stellv.)

Sport Uli Karg
Emanuel Socher-Jukić
Johannes Viertböck (stellv.)
Siegfried Rüdener (stellv.)

Landkreis Landshut Horst Müller
Michael Faab (stellv.)
Philipp Seidel

Feuilleton

– Lokalredaktion Mainburg –
Redaktionsleitung Hans Kistler
Georg Hagl (stellv.)
Harry Bruckmeier

Kommunalpolitik Harry Bruckmeier
Kultur/Unterhaltung Ellen Kellner
Landkreis Freising Christine Hainzinger
Redaktionssekretariat Kerstin Mehlhase

Anzeigen und Beilagen

Verlags- und Gesamt-Anzeigenleitung: Klaus Andreas Huber
regionale Anzeigenleitung: Irmgard Habeger
Anzeigenannahme Martina Peter
Geschäftskunden Monika Bichlmeier
Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 66 vom 1. Januar 2016 gültig. Anzeigenschluss: Für die Ausgaben Dienstag bis Freitag am Werktag vorher um 12 Uhr, für die Samstag-Ausgabe am Donnerstag um 16 Uhr, für die Montag-Ausgabe am Freitag um 12 Uhr

Zustellung und Leserservice
Vertriebsleitung Florian Liebl
Leserservice Marion Summerer
Ulrike Winklmaier

Abonnementpreis inklusive 7% Mehrwertsteuer durch Zeitungsträger € 30,90 monatl.
durch Postzustellung € 32,70 monatl.
Selbstabholung € 30,60 monatl.

Abonnements können schriftlich beim Verlag bis spätestens 1. des Monats zum Monatsende gekündigt werden.

IVW-Auflagenkontrolle Verbreitete Auflage (4/2015) Mo. – Sa. 5.461 Exemplare

Gabelsbergerstraße 13
84048 Mainburg
Telefon (08751) 8621-0
Telefax (08751) 8621-15
Internet http://www.hallertauer-zeitung.de

E-Mail redaktion@hallertauer-zeitung.de



Erfolgreicher Reparatur-Nachmittag

Mainburg. Sie trotzten der Wegwerfgesellschaft: Die Besucher des Repair Cafés, die am vergangenen Wochenende dermaßen zahlreich die Türe einrannten, dass nach nur einer Stunde ein „Annahmestopp“ eingelegt werden musste. Das versierte Reparier-Team hatte drei Stunden alle Hände voll zu tun. Etwa 30 Leute kamen mit defekten Geräten vorbei, von denen die meisten am Ende wieder einwandfrei

funktionierten. Das MAI Repair Café war am Sonntag – wie nicht anders zu erwarten – wieder ein voller Erfolg. Seit der Premiere im Frühjahr 2016 hat sich die Idee zu einem Selbstläufer mit hoher Erfolgsquote entwickelt. Kaffeeautomat, Bügeleisen, Tischlampe etc. die scheinbar schon den Geist aufgegeben haben, laufen wieder wie eine Eins. Für solche Erlebnisse steht das Repair Café.

Dankenswerterweise stellte dafür Christine Anthofer, die Inhaberin der Stadthalle, die Räume im Obergeschoß zur Verfügung. Zur „Versüßung“ der Wartezeit gab es eine Auswahl leckerster Torten und Kuchen, serviert mit Kaffee aus fairem Handel. Durch die lockere Atmosphäre ist das Repair Café zudem ein Treffpunkt zum Schließen sozialer Kontakte. Schöner kann Reparatur kaum sein. Fotos: Huber